

Eingang: _____

Az.: _____

Anzeige für deaktivierte Schusswaffen

gem. § 37 d WaffG
(bitte Zutreffendes ankreuzen)

- die **Überlassung** einer unbrauchbar gemachten Schusswaffe nach §37d Abs. 1 Nr. 1 WaffG
- den **Erwerb** einer unbrauchbar gemachten Schusswaffe nach §37d Abs. 1 Nr. 2 WaffG
- über die **Unbrauchbarmachung** einer Schusswaffe nach §37b Absatz 2 Satz 1 WaffG
- über die **Vernichtung** einer unbrauchbar gemachten Schusswaffe nach §37d Abs.1 Nr. 3 WaffG
- über das **Abhandenkommen** einer unbrauchbar gemachten Schusswaffe nach §37d Abs. 2 WaffG

Die anzeigende Person _____

(Doktorgrad, Familienname, ggf. frühere Name(n), Geburtsname, Vorname (ggf. Name der Firma / Verein, Gegenstand des Unternehmens))

P-ID des Anzeigenden: P _____ - _____ - _____ - _____ - _____
(sofern vorhanden)

E-ID der Anzeigebescheinigung: E _____ - _____ - _____ - _____ - _____
(sofern vorhanden)

geb. am: _____ . _____ . _____ in _____
(Geburtsdatum) (Ort, ggf. Land)

Geschlecht: _____ Staatsangehörigkeit(en): _____

wohnhaft in _____
PLZ, Ort, (ggf. ausl. Staat) Straße, Hausnummer, ggf. Zusatz

Jagdschein

Nummer	Behörde	Ausstellungs-Datum	Gültig bis

Waffenbesitzkarte

Nummer	Behörde	Ausstellungs-Datum	Gültig bis

zeigt hiermit, den **am** _____ . _____ . _____ **eingetretenen**, o. a. Sachverhalt für nachfolgend aufgeführte Waffe/n an:

Lfd. Nr. der WBK	Art der Schusswaffe (z.B. halbautomatische Pistole, Revolver, Repetierbüchse)	Kaliber	Hersteller und Modell	Herstellungsjahr (sofern bekannt)	Herstellungs-Nr.	Jahr der Verbringung in den Geltungsbereich (sofern bekannt)
NWR-ID: _____ - _____ - _____ - _____ - _____						
NWR-ID: _____ - _____ - _____ - _____ - _____						
NWR-ID: _____ - _____ - _____ - _____ - _____						
NWR-ID: _____ - _____ - _____ - _____ - _____						

Die Waffe/n wurden erworben. Nachstehend die Daten des Erwerbers:

Die Waffe wurde überlassen. Nachstehend die Daten des Überlassers:

P-ID: P _____ - _____ - _____ - _____
(sofern bereits vorhanden)

Familienname: _____ Vorname: _____

Geb. Datum: _____ . _____ . _____ Geburtsort: _____
wohnhaft in: _____

PLZ, Ort, (ggf. ausl. Staat) _____

Straße, Hausnummer, ggf. Zusatz _____

Nr. der Waffenbesitzkarte: _____

E-ID: E _____ - _____ - _____ - _____

Ausstellende Behörde: _____

Datum der Überlassung / des Erwerbs: _____ . _____ . _____

Entsprechende Nachweise zu der Anzeige

- sind beigefügt
- werden nachgereicht

§37d WaffG:

Wer eine nach Anlage 1 Abschnitt 1 Unterabschnitt 1 Nummer 1.4 unbrauchbar gemachte Schusswaffe 1. überlässt, 2. erwirbt oder 3. vernichtet, hat dies der zuständigen Behörde anzuzeigen. Der Besitzer einer unbrauchbar gemachten Schusswaffe hat der zuständigen Behörde unverzüglich nach Feststellung des Abhandenkommens anzuzeigen, wenn die Waffe abhandengekommen ist. Hat der Besitzer der unbrauchbar gemachten Schusswaffe keine Waffenherstellungserlaubnis oder Waffenhandelserlaubnis nach § 21 Absatz 1 Satz 1, hat die Anzeige nach Absatz 1 **binnen zwei Wochen** schriftlich oder elektronisch zu erfolgen. Hat der Besitzer eine Waffenherstellungserlaubnis oder Waffenhandelserlaubnis nach § 21 Absatz 1 Satz 1, so hat die Anzeige nach Absatz 1 unverzüglich elektronisch zu erfolgen und es gilt hierfür § 9 des Waffenregistergesetzes. Hat der Besitzer eine Waffenherstellungserlaubnis oder Waffenhandelserlaubnis nach § 21 Absatz 1 Satz 1, so hat die Anzeige nach Absatz 2 elektronisch zu erfolgen und es gilt hierfür § 9 des Waffenregistergesetzes. Ist bei der zuständigen Behörde eine Anzeige zum Abhandenkommen von unbrauchbar gemachten Schusswaffen eingegangen, so unterrichtet sie die örtliche Polizeidienststelle über das Abhandenkommen.

Hinweis:

Die Angaben sind erforderlich um zu prüfen, ob die Voraussetzungen für die Erteilung waffenrechtlicher Erlaubnisse vorliegen. **Gemäß § 43 Abs.1 WaffG sind Sie zur Abgabe der personenbezogenen Daten verpflichtet. Die Bestimmungen der DSGVO gelten entsprechend.**

Ggf. beigefügte Anlagen: _____

Ort, Datum – Unterschrift des Erwerbers / Überlassers

Nachstehendes wird vom Landratsamt Kulmbach ausgefüllt!

	Datum	Namenszeichen
1. Persönliche Zuverlässigkeit liegt vor (BZR)	_____	_____
2. WBK erteilt / ergänzt / berichtet Nr. _____	_____	_____
3. Gebühr _____ Kostenrechnung-Nr./Kassenbeleg Geb. Verz.	_____	_____
4. Verzeichnis/PC ergänzt	_____	_____
5. WBK ausgehändigt / übersandt am	_____	_____
6. Zum Akt	_____	_____

Empfangsbestätigung

Datum

Unterschrift

Kulmbach,
Landratsamt Kulmbach